

Zieht nach rechts

Beitrag von „tommisV10“ vom 14. Mai 2005 um 21:07

wer hatte das schon oder weiß was das sein kann ?
rückfahrt heute und auto muss merklich nach links gelenkt werden.
lenkrad steht dann ca. auf 11 uhr sozusagen und der wagen fährt geradeaus.
kam plötzlich und ohne vorwarnung.
bin dann in den waldweg und hab mal links und mal rechts volle drehung gemacht, weil ich dachte da ist irgendwas "verstört".... keine änderung.

großes fragezeichen und ärgert mich auch... kann sích sowas von einer fahrt auf die andere verstellen ?

Beitrag von „bella“ vom 14. Mai 2005 um 23:58

Hallo!
Wenn ich mich recht erinnere, war Dein Motor ausgebaut. Dabei wird die komplette Vorderachse mit allem drum und dran ausgebaut. So wie sich Dein Fehelr anhört, wurde danach keine richtige Probefahrt gemacht. Wahrscheinlich hat sich das Fahrwerk jetzt erst richtig gesetzt und sollte noch mal neu eingestellt werden.

Alles Gute!!!

Beitrag von „tommisV10“ vom 15. Mai 2005 um 07:13

na hoffentlich....
bei jedem anderen auto hätte mich das nicht gestört...aber hier kommen jetzt langsam immer mehr fehler und das nervt mich.
hast wahrscheinlich recht und ich bewerte das zu hoch - aber es nervt halt langsam.
andauernd in die werkstatt ist schon ziemlich kacke (man verzeih mir die fäkalsprache)
ich habe keine zeit für diesen humbug, das ist es eher... das hatte ich das letzte mal nur bei einem VR6 passat vor 15 jahren...mhhh, das ist auch ein VW.... ist das symptomatisch für die

marke ???? oder werden die VW's heimlich in der ukraine hergestellt ?

Beitrag von „Sittingbull“ vom 15. Mai 2005 um 11:41

Zitat von tommisV10

wer hatte das schon oder weiß was das sein kann ?
rückfahrt heute und auto muss merklich nach links gelenkt werden.
lenkrad steht dann ca. auf 11 uhr sozusagen und der wagen fährt geradeaus.
kam plötzlich und ohne vorwarnung.
bin dann in den waldweg und hab mal links und mal rechts volle drehung gemacht, weil
ich dachte da ist irgendwas "verstört".... keine änderung.

großes fragezeichen und ärgert mich auch... kann sich sowas von einer fahrt auf die
andere verstellen ?

Alles anzeigen

hatte ich auch schon mal öfters, allerdings nicht ganz so extrem. Das Lenkrad stand schon bei der Auslieferung leicht schief. Wurde mehrfach korrigiert, aber eigentlich ist das nie richtig besser geworden. Das der Wagen hin und wieder seitlich wegläuft, hängt auch oft von dem Asphalt oder der Neigung der Strasse ab. Ausserdem spielt die Breite der Reifen oder Spurrillen eine Rolle.

Trotzdem würde ich auf jeden Fall die Spureinstellung überprüfen lassen.

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „zaman“ vom 15. Mai 2005 um 14:18

hallo !!

das mit dem rechts ziehen habe ich auch !

ich war 2 mal beim 😊 und der sagt alles io.

das kommt bei mir von der strasse denn wenn ich auf der landst. rechts fahre zieht meiner nach rechts und wenn ich links fahre auf einmal nach links 🤖 .

aber versuch mal genau in der mitte der autobahn zu fahren ich meine wenn das vw zeichen

genau in der mitte ist dann ist das bei mir weg und er hält dann die spur !!

Beitrag von „dschlei“ vom 15. Mai 2005 um 17:25

Zitat von zaman

hallo !!

das mit dem rechts ziehen habe ich auch !

ich war 2 mal beim 😊 und der sagt alles io.

das kommt bei mir von der strasse denn wenn ich auf der landst. rechts fahre zieht meiner nach rechts und wenn ich links fahre auf einmal nach links 🙄 .

aber versuch mal genau in der mitte der autobahn zu fahren ich meine wenn das vw zeichen genau in der mitte ist dann ist das bei mir weg und er hält dann die spur !!

Der dicke ist sehr anfällig gegen die kleinste Fehleinstellung in der Vorderachsgeometrie! Mein V6 war vier mal beim 😊 , und dann hatten sie es richtig! Es wurde jedesmal ein wenig besser, aber nur zuletzt war es ganz gut. Der Techniker muss sehr präzise arbeiten, und gut genug gilt dabei nicht. Ausserdem muss der 😊 eine sehr moderene, vollelektronische Anlage haben, um die Einstellung genau hinzubekommen (ich glaube VW verlangt die neueste Hunter Anlage für die exakte Einstellung des Dicken).

Daher nicht aufgeben, und den 😊 immer wieder besuchen um frühzeitigen Reifenverschleiss zu verhindern.

Beitrag von „tommisV10“ vom 15. Mai 2005 um 18:51

also das rechtsziehen ist so:

das lenkrad steht plötzlich nach lins - wenn ich das lenkrad gerade stelle fährt das auto schnurstracks in den graben.

das meinte ich - freihändig fahren geht nicht mehr... egal welche straße und untergrund.

das mit landstraße /neigung etc. hab ich schon ausgeschlossen - das ist klar.

Beitrag von „Dr.Berti“ vom 6. Juni 2005 um 20:35

Prüfe mal Luft auf den Reifen, vielleicht verliert einer Luft. Wenn Du einen Unterschied von 0,5 bar auf einer Achse hast, dann kann es schon viel ausmachen. Wenn der Luftdruck stimmt, bleibt Dir nichts anderes übrig als ihn vermessen zu lassen. Übrigens braucht man nicht die neuste Hunteranlage. Ich habe es schon mit einer alten und einer Bessbarth gemacht, das hat immer funktioniert. Der Touareg ist halt sehr schwierig einzustellen, weil man Sturz, Nachlauf und Spur an beiden Achsen einstellen kann.

Beitrag von „dummytest“ vom 6. Juni 2005 um 21:36


Zitat von tommisV10

also das rechtsziehen ist so:

das lenkrad steht plötzlich nach lins - wenn ich das lenkrad gerade stelle fährt das auto schnurstracks in den graben.

das meinte ich - freihändig fahren geht nicht mehr... egal welche straße und untergrund.

das mit landstraße /neigung etc. hab ich schon ausgeschlossen - das ist klar.

Ich habe gerade meine Reifen (vorne <-> hinten) tauschen lassen, weil ich mir eingebildet habe, das leichte "nach rechts ziehen" hätte ich mit den Winterreifen nicht gehabt  .
Leider ohne Erfolg, da bleibt mir wohl die Vermessung nicht erspart, aber so kann es auch nicht bleiben (es nervt ziemlich, wenn man auf gerader Strecke den Wagen immer leicht nach links drücken muss....)

Beitrag von „Typ11“ vom 7. Juni 2005 um 12:25

Hi,

mein dicker ist auch wegen des Problems in der Werkstatt. :) hat meine Achsen eingestellt, seitdem stimmt es nicht mehr. Na mal sehen was dabei heraus kommt.

Gruß Roni

Beitrag von „Austrianer“ vom 7. Juni 2005 um 13:07

Hallo,

meiner kommt nächste Woche zum 3.ten mal in die Werkstatt. Gleiches Problem seit der Auslieferung, Lenkrad steht nach links, Auto zieht nach rechts. Drei Probleme außerdem noch. VW hat in der Oberklasse nichts zu suchen !!!!!

Gruß Austrianer

Beitrag von „Sandokahn“ vom 7. Juni 2005 um 13:18

Zitat von Austrianer

Hallo,

VW hat in der Oberklasse nichts zu suchen !!!!!

Gruß Austrianer

Hallo

Immer ruhig bleiben, ich bleib es doch auch oder du suchst dir etwas wo du im Falle eines Falles dran rumzerren oder draufhauen kannst .

Alles andere verkürzt nur dein Leben (Herzinfarkt und so)

Grüße Sandro

Beitrag von „Austrianer“ vom 7. Juni 2005 um 13:44

Hallo Sandokahn

keine Angst alles ok, aber es muß ja mal gesagt werden. Probleme gibt es überall aber diese werden professioneller gelöst als bei VW. Das beginnt bei der Bestellung und hört dann nicht mehr auf. Ich finde es sehr schade, denn das Auto gefällt mir sehr. Aber alles was damit zusammenhängt ist schlichtweg eine Frechheit.

Gruß Austrianer

Beitrag von „dschlei“ vom 7. Juni 2005 um 14:29

[QUOTE=Austrianer]Hallo,
VW hat in der Oberklasse nichts zu suchen !!!!!

Gruß Austrianer[/QU

Ich kann mich noch ziemlich gut daran erinnern, als Audi in der gleichen Lage wie heute VW war. Das war in den 70iger Jahren. Audi war gerade dabei, eine feste neue Mutter zu finden, nachdem NSU untergegangen war. Audi war für sehr kurze Zeit in Mercedes Besitz, und kam dann zu VW. Ich hatte damals einen 76iger Audi 100 GLS (das war Audi's Falgschiff damals), und es war ein sehr angenehmer Reisewagen, Aussendesign noch von NSU (RO 80 inspiriert), und Interior Design von Daimler (inclusive der sehr komfortablen Sitze). Da wurde immer gesagt, was will Audi denn in der Oberklasse, die sind doch nur ein NSU, Mercedes,VW Verschnitt! Heute zweifelt eigentlich niemand mehr daran, dass Audi Oberklasse ist! VW scheint jetzt selbst durch diese Zeiten zu gehen, mit all den Kinderkrankheiten die dabei auftreten.

Beitrag von „Austrianer“ vom 7. Juni 2005 um 19:16

Hallo dschlei

ich weiß deine Beiträge sehr wohl zu schätzen, aber weist du

" Ich habe jetzt Oberklasse bezahlt und will jetzt Oberklasse fahren "

Ich bin nicht sehr empfindlich aber ich betreue meine KUNDEN noch intensiver, wenn was schief läuft. Das würde ich auch von VW erhoffen. Das mit AUDI war ein guter Tip, da werde ich auch hinwechseln wenn die mein Fahrzeug nicht hinkriegen.

Der Q7 gefällt mir.

Liebe Grüsse Austrianer

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 7. Juni 2005 um 19:42

Zitat von Austrianer

Hallo dschlei

ich weiß deine Beiträge sehr wohl zu schätzen, aber weist du

" Ich habe jetzt Oberklasse bezahlt und will jetzt Oberklasse fahren "

Ich bin nicht sehr empfindlich aber ich betreue meine KUNDEN noch intensiver, wenn was schief läuft. Das würde ich auch von VW erhoffen. Das mit AUDI war ein guter Tip, da werde ich auch hinwechseln wenn die mein Fahrzeug nicht hinkriegen. Der Q7 gefällt mir.

Liebe Grüsse Austrianer

Alles anzeigen

Hallo Austrianer,

Gut Ding will Weile haben.

Wie soll VW seinen Weg gehen, wenn niemand mitgeht?

Audi hat seine Qualität auch nur auf einem mühsamen langen Weg erreicht.

Dietmar hat dies gut beschrieben. Diesen Weg bin ich auch mitgegangen.

Warum soll ich das also nicht mit VW tun?.

Als Audifan

Beitrag von „agroetsch“ vom 7. Juni 2005 um 21:36

Hallo,

ich denke dass wirklich das größte Problem nicht die Qualität der Autos ist, im Vergleich zu dem was man von der Konkurrenz hört steht VW da nicht so schlecht da.

Aber der Kundenkontakt vom Werk oder vor allem von den Händlern zum Kunden ist teilweise wirklich verbesserungswürdig. Das hilft dann nicht gerade über die Probleme am Auto hinweg.

Viele VW-Händler sind halt gewohnt Polos zu verkaufen und betreuen die anderen Kunden genau so. Ich denke die müssen sich eher an die Oberklasse gewöhnen als die Fertigung in Bratislava.

Beitrag von „Austrianer“ vom 8. Juni 2005 um 11:00

Hallo,

ich sehe das Gesamtpaket als unzureichend. Qualität ist schon ein großes Problem beim Touareg. Hier im Forum kanst du doch viele kleine und große Mängel beobachten. Der Umgang von VW mit dieser Problematik ist einfach noch zu schlecht, dadurch stimmt das Preis/ Leistungsverhältnis nicht. 🙄

Gruß Austrianer

Beitrag von „Kim“ vom 24. Juni 2005 um 09:46




ich habe zum Thema "nah, in welche Richtung zieht er wohl gleich???" auch etwas WICHTIGES beizutragen:

Ich hatte auf meinem V10 eine SPURVERBREITERUNG von KAMEI drauf - und der zog und zog - z. B. auf der Autobahn konnte ich auf einer Länge von 50 Metern einen Spurwechsel von der linken bis zur rechten Fahrbahnbegrenzung ohne zu lenken machen, echt toll, es herrscht ja schließlich in Deutschland das Rechtsfahrgebot.

Nachdem mehreren Achsvermessungen durch den 😊 durchgeführt wurden und er endlich darauf gekommen ist, dass es an der Spurverbreiterung liegt, hat mein Dicker nach der Demontage wieder einen anständigen Geradeauslauf 🙄 .

Für alle Anderen ohne Verbreiterung: wenn euch das Ziehen eures Dicken besonders

auffällt, fährt die gleiche Straße doch mal mit einem Fahrzeug mit ähnlichem Gewicht und Maßen, danach kann man besser einen Schuldigen ausmachen, das AUTO oder die STRAÙE (ein „natürliches“ Gefälle der Straße zum Wasserablauf und den damit verbundenen Ziehen des Fahrzeuges ist normal).

PS: Die Spurverbreiterung wurde, übrigens anstandslos wieder vom Autohaus mit Kostenerstattung zurückgenommen .

Beitrag von „Hanuman“ vom 6. Juni 2006 um 14:22

Nchdem meine Werkstatt beim zweiten Versuch auch gescheitert ist, den "rechtsdrall" zu beheben, verschanzen sie sich jetzt hinter Ausreden und sind mit Hinweis auf Garantieleistungen bei Einstellungsproblemen (nur bis 10 000km), nicht mehr bereit ohne Rechnung zu untersuchen. Eine Frechheit!

Nur für den Fall, ihr kommt aus dem Raum Mannheim: Autohaus Ernst ist nicht zu empfehlen.

Beitrag von „MemphisStein“ vom 6. Juni 2006 um 18:31

Zitat von Hanuman

....verschanzen sie sich jetzt hinter Ausreden und sind mit Hinweis auf Garantieleistungen bei Einstellungsproblemen (nur bis 10 000km), nicht mehr bereit ohne Rechnung zu untersuchen. Eine Frechheit!

Nur für den Fall, ihr kommt aus dem Raum Mannheim: Autohaus Ernst ist nicht zu empfehlen.

Hallo, hast Du es schon mal bei der VIP-Hotline versucht.

Ich wette, wenn Du Dich da ordentlich beschwerst, bekommt das Autohaus Ernst, ernste Probleme.

Fehler an einem Fahrzeug zu haben ist eine Sache, **Sie nicht behoben zu bekommen** eine ganz andere.

Beitrag von „Hanuman“ vom 6. Juni 2006 um 18:35

Zitat von MemphisStein

Hallo, hast Du es schon mal bei der VIP-Hotline versucht.

Ich wette, wenn Du Dich da ordentlich beschwerst, bekommt das Autohaus Ernst, ernste Probleme.

Fehler an einem Fahrzeug zu haben ist eine Sache, **Sie nicht behoben zu bekommen** eine ganz andere.

Danke, ich habe heute angerufen und man wird den Vorgang prüfen. Was immer das heissen mag?!

Werde euch bescheid geben, wenn sich was getan hat.

Guß, Frank

Beitrag von „Hanuman“ vom 25. Oktober 2006 um 20:44

Wollte ja noch berichten, was mit meinem Rechtszieherproblem geworden ist:

Nachdem mir die Hotline sagte ich solle zu einer anderen Werkstatt gehen und mein Problem nochmals zu schildern (Werkstatt wurde von Hotline empfohlen und vorab informiert) hat es doch zwei Anläufe mit ca. 10 Tagen in der Werkstatt und mehrfacher gemeinschaftlicher Probefahrten mit einem Servicemann aus Wolfsburg gebraucht, um festzustellen:

Eigentlich ist nix zu machen!

Eigentlich, weil vielleicht subjektiv minimal besser geworden! Zieht also immernoch nach rechts und fährt ungleichmässig mein teures Reifenprofil ab.

Der einzige Trost ist, dass die "neue" Werkstatt sehr freundlich war (im Gegensatz zum alten Händler). Ich glaube die haben es wirklich versucht. Der Mann aus Wolfsburg ist der Meinung,

der Rechtsdrall sei normal und/oder zumindest in der Toleranz und wollte mir dies auch schriftlich geben.

Das ganze bedeutet für mich jedoch, dass ich auf keinen Fall in 14 Monaten einen neuen Touareg lease und ihn auch nicht übernehme (was ich eigentlich vor hatte). Ich hoffe ich werde hier nicht gesteinigt, aber ich bin gespannt, ob der Q7 auch nach rechts zieht!?



Beitrag von „dummytest“ vom 26. Oktober 2006 um 09:18

Zitat von Hanuman

Das ganze bedeutet für mich jedoch, dass ich auf keinen Fall in 14 Monaten einen neuen Touareg lease und ihn auch nicht übernehme (was ich eigentlich vor hatte). Ich hoffe ich werde hier nicht gesteinigt, aber ich bin gespannt, ob der Q7 auch nach rechts zieht!?



selbst die Touaregs ziehen nicht alle nach rechts...

bei meinem alten R5 war das Problem nach dem Wechsel auf Winterreifen weg und nach dem Rück-Wechsel auf die Sommerreifen prompt wieder da 🤔. Reifentausch vorne/hzinten hat seltsamerweise auch nichts gebracht.

Mein neuer V6TDI hat da bisher kein Problem mit den GJRs.

Beitrag von „salvatore“ vom 26. Oktober 2006 um 09:41

Das naheliegendste Problem bei Links- oder Rechtsdrall ist doch eine Unwucht im entsprechenden Rad.....

Beitrag von „Hanuman“ vom 26. Oktober 2006 um 11:13

Räder wurden getauscht. Problem bestand bei allen Radvarianten (Winterreifen, Reifen von anderem Touareg, Reifen von vorne nach hinten getaucht...). Bei Spureinstellungen wurde das Problem zum Teil noch schlimmer.

Ich habe aufgegeben! Ich will mich einfach nicht mehr darüber ärgern. Man hat mir sogar unterstellt, ich würde mich zu sehr auf den Rechtsdrang meines T konzentrieren 🤔

Beitrag von „rimini97“ vom 26. Oktober 2006 um 11:38

[Hanuman](#)

Also dir zu unterstellen, dass du nur einbildest eine bodenlose Frechheit. Gehe zu einem unabhängigen Begutachter und lass dir es schriftlich beglaubigen. Somit hast du eine andere Basis um deine Forderungen durchzusetzen.

Marc

Beitrag von „Hanuman“ vom 23. November 2006 um 15:55

Das Thema Gutachter ist erst mal vom Tisch, denn der will von mir ca 600 € und sagt, dass wenn es hart auf hart geht, sowieso ein Gutachter vom Richter bestellt wird.

Jedoch habe ich jetzt einen ultimative Brief an die Kundenbetreuung geschickt. Sollte ich kein positives Feedback von VW erhalten, werde ich den Brief hier veröffentlichen, ausserdem bekommt das ADAC MAgazin und Auto Bild eine Kopie davon.

Ich will jedoch nicht voreilig handeln und VW die Chance geben sich zu rechtfertigen. Aber langsam habe ich die Schnauze voll!!!

Beitrag von „darkdiver“ vom 23. November 2006 um 18:33

Zitat von Hanuman

Das Thema Gutachter ist erst mal vom Tisch, denn der will von mir ca 600 € und sagt, dass wenn es hart auf hart geht, sowieso ein Gutachter vom Richter bestellt wird.

Jedoch habe ich jetzt einen ultimative Brief an die Kundenbetreuung geschickt. Sollte ich kein positives Feedback von VW erhalten, werde ich den Brief hier veröffentlichen, ausserdem bekommt das ADAC MAGazin und Auto Bild eine Kopie davon.

Ich will jedoch nicht voreilig handeln und VW die Chance geben sich zu rechtfertigen. Aber langsam habe ich die Schnauze voll!!!

Hast du einmal daran gedacht das regionale Vertriebszentrum bzw. das Kompetenz-Zentrum mit einzubinden? Frage deinen Händler nach den Kontaktdaten und schalte die mit ein. Die sind von VW und keinem Händler... Die können die da vielleicht besser und schneller helfen.

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „jliegner“ vom 23. November 2006 um 20:45

Zu dem Thema gibt es auch ein aktuelles Urteil. Schau mal hier:

<http://www.autokiste.de/psg/0608/5551.htm>

Viele Grüße

Beitrag von „Hanuman“ vom 23. November 2006 um 21:52

Zitat von jliegner

Zu dem Thema gibt es auch ein aktuelles Urteil. Schau mal hier:

<http://www.autokiste.de/psg/0608/5551.htm>

Viele Grüße

Hey super! Ich wusste ich bin nicht bekloppt! Vielen Dank

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 1. Dezember 2006 um 22:13

Also meiner läuft zwar geradeaus, aber nur, wenn das Lenkrad etwas schief steht. 🗨️

Interessanterweise merkt man davon im Sport-Modus der Luftfederung nahezu gar nichts (sprich das Lenkrad steht annähernd gerade), je mehr man das Auto anhebt, desto schief steht das Lenkrad...

Werde das wohl auch bei der großen Mängelbehebungsaktion korrigieren lassen müssen, Spurvermessung inclusive...

LG

Bernhard

PS: Und ich werde mir keinesfalls einreden lassen, es mir nur einzubilden...

Beitrag von „Hanuman“ vom 10. Dezember 2006 um 12:31

[Zitat von AceofspadeS](#)

Also meiner läuft zwar geradeaus, aber nur, wenn das Lenkrad etwas schief steht. 🗨️

LG

Bernhard

PS: Und ich werde mir keinesfalls einreden lassen, es mir nur einzubilden...

Das mit dem Lenkrad ist bei mir auch der Fall. Alle Versuche das hinzubekommen sind ebenfalls gescheitert.

Im Moment scheint sich was bei VW zu tun, was meinen Fall angeht. Ich berichte, wenn es konkreter wird....

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 12. Dezember 2006 um 10:09

[Zitat von Hanuman](#)

Das mit dem Lenkrad ist bei mir auch der Fall. Alle Versuche das hinzubekommen sind ebenfalls gescheitert.

Im Moment scheint sich was bei VW zu tun, was meinen Fall angeht. Ich berichte, wenn es konkreter wird....

OK, danke. Halt´ uns am Laufenden!

Bernhard

Beitrag von „TregElke“ vom 7. Oktober 2012 um 10:19

Hallo zusammen.

Ich muss das Thema nochmal aufgreifen, weil es einen guten Bekannten auch betrifft. Sein Touareg zieht egal mit welcher Bereifung und ob mit oder ohne Distanzscheiben nach rechts.

Auch Spureinstellungen beim Reifenhändler brachten nichts, dreimal normal, zuletzt 3D.
Das Schlimme ist nur, dass er einhändig fahren muss und schon Probleme bekommt wenn der den Fensterheber bedienen möchte.

Er sagte mir allerdings, dass seine Frau wohl einmal mit den originalen 20" einen Bordstein mit ca. 50 km/h seitlich hochgefahren wäre.

Kann dabei etwas an der Aufhängung verzogen sein?

Viele Grüße

Beitrag von „Arndt“ vom 7. Oktober 2012 um 10:28

Zitat von TregElke

Er sagte mir allerdings, dass seine Frau wohl einmal mit den originalen 20" einen Bordstein mit ca. 50 km/h seitlich hochgefahren wäre.

Kann dabei etwas an der Aufhängung verzogen sein?

Ja natürlich! Das sollte eine gescheite Werkstatt aber prüfen bevor sie an die Einstellarbeiten geht.

Notfalls die Spur ganz leicht negativ einstellen lassen. Serie ist eine leichte Plus-Toleranz. Dann läut er wieder gerade aus. Hat bei meinem GP auch geholfen und 100.000 km funktioniert.

Beitrag von „jamesbond“ vom 7. Oktober 2012 um 12:00

Zitat von TregElke

Sein Touareg zieht egal mit welcher Bereifung und ob mit oder ohne Distanzscheiben nach rechts.

Hallo,

welches Baujahr ist denn der T.?

Seit wann ist das so?

Es gab mal in "frühester T.-Zeit" eine Anzahl Touaregs, die nach rechts gezogen haben ... und auch VW wusste nicht warum das so ist.

LG
james

Beitrag von „SOA“ vom 7. Oktober 2012 um 12:04

[Zitat von jamesbond](#)

... und auch VW wusste nicht warum das so ist.

...das halte ich für ein Gerücht. In so gut wie allen Fällen waren die Autos damals mit der richtigen Fahrwerkseinstellung in Ordnung. Das Hauptproblem aus meiner Sicht war, bzw. ist bis heute, dass nicht jede Werkstatt in der Lage ist, einen Touareg korrekt einzustellen. Bei der Doppelquerlenkervorderachse bzw. Mehrlenkerhinterachse gibt es deutlich mehr Freiheitsgrade zum (ver-) einstellen, als z.B. bei einem Polo oder Golf.

Beitrag von „TregElke“ vom 8. Oktober 2012 um 17:25

Hallo!

Seiner ist wie meiner aus 06/2008.

Hält das denn der Dicke ohne Blessuren am Fahrwerk aus, wenn man mal einen Bordstein hochfährt?

Elke

Beitrag von „SOA“ vom 8. Oktober 2012 um 19:52

Wie immer... Das kommt darauf an, wie heftig, mit welchem Winkel, mit welcher Beladung, mit welcher Geschwindigkeit.

Der Wagen kann schon eine Menge ab und wenn wird sich das Fahrwerk erst verstellen, bevor wirklich etwas kaputt geht. Aber irgendwann komme ich eben auch in die plastische Kaltverformung und mache mir wirklich Bauteile kaputt.

Beitrag von „TregElke“ vom 9. Oktober 2012 um 20:25

Zitat von Arndt

Ja natürlich! Das sollte eine gescheite Werkstatt aber prüfen bevor sie an die Einstellarbeiten geht.

Notfalls die Spur ganz leicht negativ einstellen lassen. Serie ist eine leichte Plus-Toleranz. Dann läut er wieder gerade aus. Hat bei meinem GP auch geholfen und 100.000 km funktioniert.

Hallo!

Mein Bekannter war heute nochmal bei dem Reifenhändler, der ihm letztens die Spur per 3D einstellte.

Sein Sturz und Spur waren bereits leicht negativ...sagte er mir heute. 🙄